

Kooperationsvereinbarung für EA-Lokalgruppen

Wir, [Name der EA-Lokalgruppe], erklären die Absicht:

1. Die Umsetzung und Verbreitung der Prinzipien des Effektiven Altruismus als Hauptzweck unserer Gruppe anzusehen.

Wir versichern, dass unsere Aktivitäten darauf fokussiert sind, so viel Gutes wie möglich zu tun, den Effektiven Altruismus zu bewerben oder auf direktem und effektivem Wege die Welt zu verbessern. Dies schließt ein, keine signifikanten Ressourcen für Aktivitäten ohne Bezug zu – oder gegensätzlich zu – den Prinzipien des Effektiven Altruismus zu verwenden.

2. Niemanden bei unseren Aktivitäten zu diskriminieren, sei es aufgrund von äußerer Erscheinung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Behinderung, Hautfarbe, Alter, Weltanschauung, Nationalität oder anderen ethisch irrelevanten Eigenschaften.

3. Die Würde, Rechte, Werte und Meinungen aller zu respektieren.

Einige Themen, die effektive Altruisten/innen diskutieren, sind kontrovers. Ein zentraler Wert des Effektiven Altruismus ist die Fähigkeit, sich uneinig zu sein, ohne dabei unfreundlich zu sein. Als Vertreter/innen der Prinzipien des Effektiven Altruismus wird von all unseren Mitgliedern bei jeglicher Gruppenaktivität erwartet, auf andere Individuen Rücksicht zu nehmen.

4. Uns bewusst zu sein, dass unsere Aktivitäten als repräsentativ für die gesamte EA-Gemeinschaft wahrgenommen werden, und einer negativen Wahrnehmung der EA-Bewegung vorzubeugen.

Unsere Gruppenmitglieder werden von außen als Vertreter/innen der EA-Bewegung angesehen. Wir handeln so, wie idealerweise andere Mitglieder der Bewegung handeln würden. Wir werden dies insbesondere berücksichtigen, wenn wir Materialien der EAS oder anderer EA-Organisationen (z. B. CEA, Giving What We Can, 80,000 Hours) verwenden.

5. Eine jährliche Evaluation unserer Aktivitäten durchzuführen.

6. Im Rahmen unserer Aktivitäten als EA-Lokalgruppe nicht gegen die Bestimmungen einer uns übergeordneten Institution zu verstoßen oder an Aktivitäten jeglicher Art teilzunehmen, die illegal im Land unseres Sitzes sind.

Durch die Unterzeichnung wird die Absicht erklärt, sich an diese Grundsätze zu halten. Es entstehen keine Rechte oder Pflichten gegenüber der Stiftung für Effektiven Altruismus.

Die Stiftung für Effektiven Altruismus (EAS):

Die Stiftung für Effektiven Altruismus (EAS) wird EA-Lokalgruppen, die die Kooperationsvereinbarung unterzeichnet haben, bei ihren Aktivitäten so viel Freiraum wie möglich lassen.

Wir werden den Gruppen Folgendes zur Verfügung stellen:

- Regelmäßige Coaching-Sessions, entweder persönlich oder via Skype
- Zugang zu potenziellen EA-freundlichen Rednern/innen
- Regelmäßige Updates in Hinsicht auf Mitwirkungsmöglichkeiten in der EA-Gemeinschaft
- Informationsmaterial (Ebooks, Websites/Blogartikel)
- physisches Material (z. B. Bücher, Kleidung)
- Marketingmaterial (Bilder, Flyer)
- Ressourcen für die Durchführung von internen Meetups und öffentlichen Events (Präsentationen, Evaluationsbögen)
- Möglichkeit zur Betreuung durch/zum Austausch mit anderen Lokalgruppen
- Auflistung als offizielle Gruppe auf der Webseite
- Jährliches Lokalgruppentreffen mit Workshops und Erfahrungsaustausch

Wir werden außerdem weitere Unterstützung individuell und nach Bedarf leisten.